

[DOWNLOAD] Die Mordermittler Band 1 Hllenqualen einer Mutter

## Die Mordermittler Band 1 Hllenqualen einer Mutter

Von Harald Hartl

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #98536 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-12-13 Erscheinungsdatum: 2013-12-13 File Name: B00HAVX64Y | File size: 28.Mb

**Von Harald Hartl : Die Mordermittler Band 1 Hllenqualen einer Mutter** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mordermittler Band 1 Hllenqualen einer Mutter:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Mordermittler - Hllenqualen einer Mutter Von David H. Die Mordermittler - Band 2 - Der letzte Fall des Chefinspektor Miller Band 1 "Die Mordermittler" - Hllenqualen einer Mutter ist ein durchaus ansprechender Kriminalroman. Gut gefallen hat mir, dass neben dem eigentlichen Fall (Kindesentfhrung) parallel eine Geschichte (Untreue des Ehemannes und der totale Zusammenbruch der Kindesmutter) erzählt wird. Das Buch wurde sehr verstdlich geschrieben und ich habe mich inmitten der "Mordermittler" gefhlt. Es dauert sehr lange, bis man erahnen kann, wer fr die Kindesentfhrung verantwortlich sein knnte. Fr meinen persnlichen Geschmack htte der Krimi noch eine Spur spannender sein knnen, dann wre der Vergabe von fnf Sternen nichts entgegengestanden. AUF JEDEN FALL

LESENSWERT!!! Ich freue mich auf weitere Geschichten der Mordermittler...2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich bin positiv überrascht! Von Robert Also, eigentlich bin ich ja keine Leserratte, und ich habe echt nur auf Empfehlung zu lesen begonnen. Zuerst war ich ja skeptisch und schmückte nur mal so rein, aber schon bald wurde es richtig spannend. Und im letzten Viertel des Buches war ich dann echt neugierig, wer denn hinter diesem Fall steckt und wer der Bsewicht ist. Irgendwann konnte ich nicht mehr aufhören zu lesen, bis der Kriminalfall geklärt war. Von mir gibt's eine klare Empfehlung, das Buch ist kurzweilig und gut zu lesen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut lesenswerte Geschichte Von Barbara M. War schon echt gespannt, was sich hinter den Hlllenqualen wirklich verbirgt - wurde aber nicht enttäuscht! Obwohl ich eigentlich als Mutter keine derartigen Vorfälle lesen möchte, hat mich der Autor letztendlich neugierig gemacht und nach einer Leseprobe das Buch "in einem Rutsch" gelesen!

Kurzbeschreibung Es tut an der Haustür. Die vierjährige Luise läuft zur Tür um Nachschau zu halten. Als sie nach einiger Zeit nicht zurückkehrt, sieht die Mutter nach Luise und stellt entsetzt fest, dass ihre Erstgeborene verschwunden ist. Die permanente Untreue von Martin, dem Lebensgefährten der Kindesmutter Lisa, stellt die Beziehung schon vor diesem Ereignis auf eine harte Probe. Lisa verkraftet das Verschwinden von Luise nicht und erleidet nach Alkohol- und Medikamentenmissbrauch mehrere Zusammenbrüche. Sie wird ins Landesonderkrankenhaus eingeliefert. Martin beginnt eine Affäre mit der attraktiven Nachbarin Susanne Schuster, die sich um Martins und Lisas zweites Kind, Annabell liebevoll kümmert. Dass die offensichtlich entführte Luise nicht Martins Kind ist, beichtet Lisa ihm nach ihrer Entlassung aus dem Spital. Luise ist das Ergebnis einer letzten gemeinsamen Nacht von Lisa und ihrem Ex, Simon. Für eine lange Zeit tappen die Ermittler des Landeskriminalamtes Niederösterreich rund um Chefinspektor Müller im Dunkeln. Welches Motiv könnte es geben, der Mutter von Luise durch eine Entführung des Kindes derart großes Leid zuzufügen? Über den Autor: Harald Hartl ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Er betreibt gemeinsam mit seiner Frau seit beinahe vier Jahrzehnten Karate und war als Aktiver wie auch als Trainer erfolgreich. Einen Ausgleich zum anstrengenden Dienst bei der Gendarmerie und später bei der Polizei fand er neben dem Kampfsport stets in vielen anderen sportlichen Aktivitäten. Sein Herz schlägt außer für seine Familie für alle Tiere. Vor einigen Jahren entfachte in ihm die große Leidenschaft für das Schreiben. Es gibt beinahe nichts Schöneres, als Geschichten im Kopf entstehen zu lassen und diese so niederzuschreiben, dass sie Menschen in welcher Form auch immer, berühren, ist der Autor überzeugt.